

ZUSAMMENFASSENDE AUDITBERICHT 2025

1. Zweck und Geltungsbereich

Dieser Bericht fasst die im Rahmen der Sorgfaltspflicht durchgeführte Überprüfung der in der Zinn-Lieferkette der Galata Chemicals GmbH eingesetzten Hütten und Raffinerien zusammen. Er dokumentiert das Vorgehen, die Ergebnisse und die offenen Punkte gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2017/821 sowie den OECD-Leitsätzen (Stufe 4: Prüfung durch unabhängige Dritte).

Geltungsbereich: Berichtszeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2025. Erfasst werden alle 5 aktuell im Conflict Minerals Reporting Template (CMRT) geführten Bezugsquellen, davon 3 außerhalb der EU. Der aus Nicht-EU-Quellen bezogene Anteil belief sich 2025 auf 25.247,4 kg Zinn (metallisch).

2. Vorgehen und Prüfmethodik

Die Überprüfung stützt sich auf anerkannte Branchensysteme und öffentlich verfügbare Nachweise. Im Einzelnen wurden folgende Schritte durchgeführt:

- Einholung und Aktualisierung der CMRT-Daten aller relevanten Lieferanten.
- Vollständige Identifizierung der eingesetzten Hütten und Raffinerien.
- Abgleich mit der [Conformant Smelter List der Responsible Minerals Initiative \(RMI\)](#) (Responsible Minerals Assurance Process, RMAP).
- Auswertung vorliegender RMAP-Zertifikate und öffentlicher Due-Diligence-Nachweise der Hütten.
- Länderbezogene Risikoprüfung durch Abgleich der Herkunfts-/Transitgebiete mit der indikativen CAHRA-Liste der Europäischen Kommission und der RMAP-Systematik (DR Kongo und neun Anrainerstaaten).
- Anforderung vertiefter Auditberichte bei RMI und bei den Lieferanten für den Zeitraum 2024/2025.

3. Übersicht der geprüften Bezugsquellen

Die folgende anonymisierte Übersicht fasst den Prüfstatus der eingesetzten Hütten/Raffinerien zusammen. Die vollständige, nicht-anonymisierte Dokumentation (Namen, Standorte, CID-Nummern, Zertifikate) wird intern geführt und der zuständigen Behörde auf Verlangen vorgelegt.

Bezugsquelle	Standort	Prüfstatus (RMI/RMAP)	Risikoprofil	Anmerkung
Bezugsquelle A	EU	RMI-konform / RMAP	niedrig	Keine offenen Punkte
Bezugsquelle B	EU	RMI-konform / RMAP	niedrig	Keine offenen Punkte

Bezugsquelle	Standort	Prüfstatus (RMI/RMAP)	Risikoprofil	Anmerkung
Bezugsquelle C	Nicht-EU	RMI-konform / RMAP	mittel	Standard-RMAP vorhanden; Detailnachweise angefragt
Bezugsquelle D	Nicht-EU	RMI-konform / RMAP	mittel	Standard-RMAP vorhanden; Detailnachweise angefragt
Bezugsquelle E	Nicht-EU (CAHRA-Bezug)	RMI-konform / gültiges RMAP-Zertifikat	hoch (verstärkte Sorgfalt)	Vertiefter Detail-Auditnachweis über RMAP hinaus ausstehend

Hinweis: Die Zuordnung der Buchstaben A–E dient ausschließlich der anonymisierten Darstellung in diesem öffentlichen Bericht.

4. Ergebnisse

- Alle 5 identifizierten Hütten/Raffinerien sind auf der RMI Conformant Smelter List als konform bzw. auditiert geführt.
- Die Bezugsquelle mit CAHRA-Bezug (E) verfügt über ein gültiges RMAP-Zertifikat und ein eigenes, unter behördlicher Lizenz betriebenes Rückverfolgbarkeitssystem.
- Für den Berichtszeitraum wurden keine konkreten Hinweise auf einen Beitrag zur Konfliktfinanzierung oder zu schweren Menschenrechtsverletzungen festgestellt.
- Durch die Verlagerung von über 90 % der Beschaffung in die EU wurde das auf Nicht-EU-Bezüge entfallende Restrisiko erheblich reduziert.

5. Festgestellte Lücken

Trotz durchgängiger RMAP-Konformität bestehen folgende offene Punkte, die den Abschluss dieses Berichts derzeit einschränken:

- **Vertiefte Auditnachweise:** Über das RMAP-Standardzertifikat hinausgehende, detaillierte (öffentlich prüfbare) Auditberichte wurden von den Lieferanten bislang nur eingeschränkt bereitgestellt.
- **Herkunftsnachweis auf Minenebene:** Belege zum Ursprung des Cassiterits über die Hüttenebene und das CMRT hinaus liegen noch nicht vollständig vor.
- **Kein eigenes Drittaudit:** Ein unabhängiges Audit durch Dritte im Sinne von Artikel 6 wurde 2025 noch nicht abgeschlossen.

6. Maßnahmen und Zeitplan

- Erweiterung der Risikoanalyse nach Eingang der detaillierten Auditberichte
- Engere vertragliche Absicherung und Schulung der Lieferanten zur Einhaltung der Auditpflichten

Lampertheim, Juni 2026

S. Bachmann

Sven Bachmann
Geschäftsführer